



# Die bayerische Mittelschule



# Was macht eine Mittelschule aus?



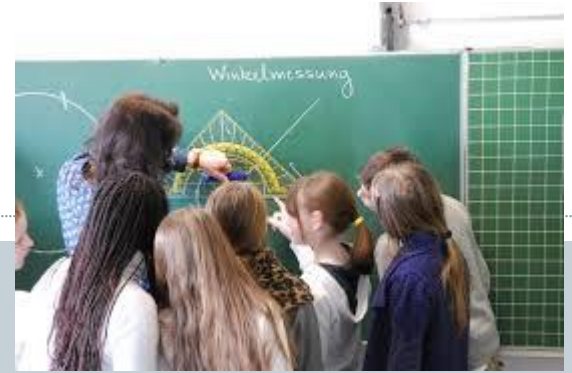
- die drei berufsorientierenden Zweige Technik, Wirtschaft und Soziales,
- ein Ganztagsangebot,
- ein Angebot (M-Zweig), das zum mittleren Schulabschluss führt.

*Darüber hinaus hält die Mittelschule bereit:*

- ausgestaltete Kooperationen mit Berufsschulen, der regionalen Wirtschaft und der Arbeitsagentur.



# Klassleiterprinzip



*Der Klassleiter führt seine Klasse über mehrere Jahre in den Kernfächern:*

- ❖ keine 45-Minuten-Taktung
- ❖ schülerorientierter Unterricht anstatt strikt nach Lehrplan
- ❖ Schule als entwicklungsfördernder Erfahrungsraum: engerer Bezug und pädagogisches Handeln
- ❖ Kind steht im Vordergrund, nicht Note



# Die Berufsorientierung – „Stark für den Beruf“



Berufsorientierung an der Mittelschule						
				Wahlfach Buchführung	Wahlfach Buchführung	
			Wahlfach Informatik	Wahlfach Informatik	Wahlfach Informatik	
		Orientierungs- praktika	Betriebs- praktika	Betriebs- praktika	Betriebs- praktika	
<i>max. bis zu einem Fünftel der Unterrichtszeit</i>						
<b>Projekte mit externen Partnern</b> , wie z. B. der <b>örtlichen Wirtschaft</b> , der <b>Arbeitsagentur</b> , der <b>Beruf- schule</b> und <b>Ehrenamtlichen</b>						
Betriebserkundungen, Experteninterviews						
Fach <b>Werken / Textiles Gestalten</b>		Berufs- orientierende Zweige <b>Wirtschaft, Technik und Soziales</b>	Ein oder zwei berufs- orientierende(r) Zweig(e) <b>Wirtschaft, Technik oder Soziales</b>		Ein berufsorientierender Zweig aus <b>Wirtschaft, Technik oder Soziales</b>	
Fach <b>Arbeit-Wirtschaft-Technik</b>						
5	6	7	8	9	M10	

# Die Schulabschlüsse an der Mittelschule



- **Erfolgreicher oder qualifizierender Abschluss der Mittelschule** ermöglichen den unmittelbaren Berufseinstieg bereits nach der Jahrgangsstufe 9.
- **Mittlerer Schulabschluss** (nach dem 10. Schuljahr, auf dem Niveau von Real- bzw. Wirtschaftsschule, verbindet **Berufsorientierung** und die **Abschlüsse** in den Fächern Deutsch, Mathematik und Englisch)  
= M-Zweig
- **Praxisklassenabschluss** wird als theorieentlasteter, aber vollwertiger einfacher Mittelschulabschluss angeboten. (nicht an jeder Mittelschule möglich)



# Gründe für den Erwerb des Mittleren Schulabschlusses an der Mittelschule



- Gleiche Themen- und Lernbereiche wie in den Regelklassen, doch erhöhtes Anforderungsniveau
- Schülerbezogene, praxisorientierte Unterrichtsgestaltung
- Vertraute Unterrichtsmethoden
- Hoher Praxis - und Berufsbezug
- Beibehaltung des Klassenleiterprinzips
- Quali - Teilnahme unter besten Voraussetzungen
- Geringeres Risiko, am Schluss ohne Schulabschluss dazustehen, falls die Mittlere Reife nicht erreicht wird.
- Problemlose Rückkehr in die Regelklasse bei eventuellen Schwierigkeiten

# Anmeldung an einer Mittelschule



- Eine Anmeldung an der zuständigen Sprengel-Mittelschule ist nicht nötig.
- Anmeldetermine für Ganztagsklassen an der jeweiligen Mittelschule stehen zum jetzigen Zeitpunkt noch nicht fest. Informationen dazu erteilt die jeweilige Mittelschule.

Daniela Luckenbach, Staatl. Schulpsychologin im Beratungsbezirk 7

Leipziger Str. 7, 80992 München, Tel. 089/ 1430400927